

Inhalt

1. Einleitung

Von Mauern und Horizonten: Über dieses Buch	7
Mit der AfD am Küchentisch: Gespräch mit Udo und Beate	13

2. Leben als Ostdeutschlands Andere Deutsche – vor und nach 1989

Überlegenheitsnarrative in West und Ost	20
Aufwachsen in der DDR	31
In den Westen reisen – ohne anzukommen	49
Revolution!	57
Transformationsjahre sind keine Herrenjahre	70
Der Westen als Gravitationsmagnet und Erfinder des Ostens	77
Was also meint «ostdeutsch»?	82

3. Wie ich lernte, Diskriminierung zu sehen

Wie afrikanischer Feminismus mich sensibilisierte	88
Wie ich in London meinem Rassismus begegnete	95
Wie ich an der Berliner Humboldt-Universität Rassismuskritik begegnete	99
Was nun ist Rassismus?	107
Wissenschaft als politische Akteurin	113

4. Im Wahlkampf gegen die AfD

Von der Leitkultur zur Identitätskrise	121
Wer AfD wählt, wählt Rassismus und Sexismus	125

Kann die AfD unsere Demokratie unterwandern?	133
Lügen: Populistische Alternative für Deutschland	138
Die AfD ist keine ostdeutsche Partei	141
Was macht die «Mitte der Gesellschaft» gegen ihren Rechtsruck?	153
 5. Schluss damit ...	
... und mehr Diskriminierungssensibilität wagen	163
Statt eines Nachworts: Ohne die AfD am Küchentisch, aber mit der Box, die noch mal ganz neu befüllt werden kann . .	167